

ΥΠΟΥΡΓΕΙΟ ΠΑΙΔΕΙΑΣ, ΕΡΕΥΝΑΣ ΚΑΙ ΘΡΗΣΚΕΥΜΑΤΩΝ  
ΚΕΝΤΡΙΚΗ ΕΠΙΤΡΟΠΗ ΕΙΔΙΚΩΝ ΜΑΘΗΜΑΤΩΝ

**ΚΟΙΝΗ ΕΞΕΤΑΣΗ ΟΛΩΝ ΤΩΝ ΥΠΟΨΗΦΙΩΝ  
ΣΤΗ ΓΕΡΜΑΝΙΚΗ ΓΛΩΣΣΑ**

Τετάρτη, 28 Ιουνίου 2017

**ΟΔΗΓΙΕΣ ΓΙΑ ΤΟΥΣ ΥΠΟΨΗΦΙΟΥΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΥΠΟΨΗΦΙΕΣ**

1. Να απαντήσετε σε όλα τα ερωτήματα στο τετράδιό σας, ακολουθώντας την αρίθμηση των θεμάτων, ως εξής:
  - A1. 1 ...  
2 ...
  - A2. Να γράψετε μόνο τον αριθμό του ερωτήματος και το γράμμα που αντιστοιχεί στη σωστή απάντηση, π.χ.  
4 – A  
5 ...
  - B1. Να γράψετε μόνο τον αριθμό του ερωτήματος και τη ζητούμενη λέξη.  
10 ...  
11 ...
  - B2. Να γράψετε μόνο τον αριθμό του ερωτήματος και τη ζητούμενη λέξη.  
15 ...  
16 ...
  - B3. Να αντιστοιχίσετε τον αριθμό με το σωστό γράμμα και να γράψετε μόνο την αντιστοιχία, π.χ.  
20 – A  
21 ...
  - Γ. Να αναπτύξετε το ζητούμενο θέμα στο τετράδιό σας χωρίς να αντιγράψετε την οδηγία-εκφώνηση.
2. Να χρησιμοποιήσετε μόνο μπλε ή μαύρο στυλό διαρκείας και μόνο ανεξίτηλης μελάνης.

**Καλή επιτυχία**

Διάρκεια εξέτασης: Τρεις (3) ώρες

Έναρξη χρόνου εξέτασης: Αμέσως μετά τη διανομή των θεμάτων

Δυνατότητα αποχώρησης: 10:15

## KEIMENO

**Sich auf Reisen zu Hause fühlen?**

Hallo, ich bin Anna. Kennen Sie das Gefühl, sich überall auf der Welt zu Hause zu fühlen? Mir geht es so. Ob im Zelt auf einer einsamen Insel in Mexiko, in der amerikanischen Großstadt oder im indischen Dschungel – ich fühle mich schon nach kurzer Zeit in jeder Umgebung wohl. Dass das nicht für jeden Menschen so selbstverständlich ist, wurde mir vor kurzem wieder bewusst, als ich nach wenigen Tagen in Hongkong mit neu gewonnenen Freunden auf dem Weg in unser Studentenwohnheim war. Ich sagte fröhlich: „Das fühlt sich an, wie nach Hause zu kommen!“ Dafür gab es einige verständnislose Blicke. Aber dasselbe Gefühl habe ich auch in Österreich – sowohl in meinem Heimatdorf, in dem ich aufgewachsen bin, als auch in Innsbruck, wo ich seit vier Jahren lebe. Daher kann ich nicht behaupten, mich ausschließlich auf Reisen zu Hause zu fühlen.

Ich habe das Glück, daheim in Österreich sowie an vielen anderen Orten der Welt eine tolle Familie und wunderbare Freunde zu haben. Sie in meinem Herzen (und in meinem Handy mit Internetzugang) zu haben – vielleicht ist es das, was mich überall auf der Welt das Gefühl von Heimat haben lässt.

Je mehr ich reise, umso mehr entdecke ich, dass es so viele wunderschöne Orte auf der Welt gibt – mit unglaublicher Natur und den herzlichsten Menschen. Zugleich aber stelle ich fest, dass keiner dieser Orte perfekt ist. Manchmal ist es die politische Lage, die Art, wie die Menschen dort mit der Natur umgehen, oder einfach nur Sitten und Bräuche, die mir nicht gefallen. Dies gilt genauso für Österreich wie für alle anderen Länder.

Für mich persönlich heißt Heimat, die schönen Dinge an einem Ort zu sehen und die schlechten zu akzeptieren. Vielleicht ist es das, was mich dazu bringt, mich überall auf der Welt zu Hause zu fühlen: Ich konzentriere mich auf die vielen schönen Dinge, die der Ort zu bieten hat, an dem ich mich gerade aufhalte, und genieße sie. Genauso aber erinnere ich mich auch an seine schlechten Seiten, wenn ich den Ort verlasse und woanders meine Zelte aufschlage. Das hilft mir, den Abschied zu akzeptieren und offen zu sein für all die schönen Dinge, die der neue Ort zu bieten hat.

*nach: <https://www.eat-travel-workout.com> (04.10.2016)*

**A. ΚΑΤΑΝΟΗΣΗ ΓΡΑΠΤΟΥ ΛΟΓΟΥ**

**(30 Punkte)**

**A1. Lesen Sie den Text und geben Sie anschließend auf die Fragen 1-3 eine kurze Antwort (ca. 20 Wörter pro Antwort).**

**3x4 Punkte=12 Punkte**

1. Wovon handelt der Text?
2. Was beabsichtigt die Autorin mit diesem Text?
3. Für wen könnte dieser Text interessant sein? Warum?

**A2. Lesen Sie den Text noch einmal und kreuzen Sie die richtige Antwort (A, B oder C) an.**

**6x3 Punkte=18 Punkte**

**4. Der Autorin ...**

- A. gefällt es zu Hause am besten.
- B. geht es auf der ganzen Welt gut.
- C. kann es gar nicht einsam genug sein.

**5. In Hongkong ...**

- A. hat die Autorin alte Freunde von früher getroffen.
- B. fühlte sich die Autorin nicht wohl.
- C. wohnte die Autorin in einem Studentenwohnheim.

**6. Die Autorin ...**

- A. hat nur zu Hause Freunde.
- B. wird auf Reisen immer von ihrer Familie begleitet.
- C. kann ihre Familie auch unterwegs erreichen.

**7. Nach Meinung der Autorin gibt es ...**

- A. auf der ganzen Welt schöne Plätze zu entdecken.
- B. nirgendwo wirklich schöne Orte.
- C. nur in der schönsten Natur die herzlichsten Menschen.

**8. Die Autorin hält keinen Ort auf der Welt für perfekt, weil ...**

- A. sie überall die politische Lage stört.
- B. es nirgendwo so schön ist wie in Österreich.
- C. überall irgendetwas nicht nach ihrem Geschmack ist.

**9. Heimat heißt, ...**

- A. überall nur die schönen Dinge zu sehen.
- B. auch die negativen Seiten eines Ortes zu bedenken.
- C. immer nur an zu Hause zu denken.

**B. ΓΛΩΣΣΙΚΗ ΕΠΙΓΝΩΣΗ**

**(30 Punkte)**

**B1. Ergänzen Sie in den Sätzen 10-14 das richtige Wort (A-G). Zwei Wörter bleiben übrig.**

**5x2 Punkte=10 Punkte**

<b>A.</b> bringen	<b>B.</b> stellen	<b>C.</b> nehmen
<b>D.</b> stehen	<b>E.</b> teilen	<b>F.</b> treffen
<b>G.</b> halten		

10. Am Monatsende musste Thomas von seiner Freundin Abschied \_\_\_\_\_.
11. Wir sollten jetzt endlich eine Entscheidung \_\_\_\_\_.
12. Ich hoffe, du willst unsere Beziehung nicht in Frage \_\_\_\_\_.
13. Als Politiker muss man häufig eine Rede \_\_\_\_\_.
14. Tut mir leid, ich kann dir leider nicht zur Verfügung \_\_\_\_\_.

**B2. Ergänzen Sie in den Sätzen 15-19 die fehlenden Präpositionen.**

**5x2 Punkte=10 Punkte**

15. Johann hat \_\_\_\_\_ dem Rauchen aufgehört.
16. Warum lachst du \_\_\_\_\_ deinen Mitschüler?
17. Maria kümmert sich \_\_\_\_\_ ihren kranken Hund.
18. Die Touristen gewöhnen sich schnell \_\_\_\_\_ das griechische Klima.
19. Viele Menschen trinken Wasser \_\_\_\_\_ der Flasche.

**B3. Bringen Sie die Textstücke in die richtige Reihenfolge, so dass ein sinnvoller Text entsteht. Finden Sie zu jedem Textstück (20-24) den entsprechenden Buchstaben (A-E) und kreuzen Sie an. Der Text beginnt mit Textstück X.**

**5x2 Punkte=10 Punkte**

<b>X.</b>	<b>Schon vor dem eigentlichen Chatten können sich Kinder und Jugendliche schützen. Zum Beispiel</b>	<b>A</b>	<b>B</b>	<b>C</b>	<b>D</b>	<b>E</b>
<b>20.</b>	ein Passwort gut gewählt und geschützt werden. Man sollte es					
<b>21.</b>	sollte nämlich nicht den eigenen Namen, Teile davon oder das Geburtsjahr enthalten. Außerdem sollte					
<b>22.</b>	sich am Ende des Chats auch immer ausloggen.					
<b>23.</b>	auch niemandem verraten, es nie speichern und					
<b>24.</b>	empfehlen Fachleute eine E-Mail-Adresse, die kaum etwas verrät. Sie					

nach: <https://www.news4kids.de>

**Γ. ΠΑΡΑΓΩΓΗ ΓΡΑΠΤΟΥ ΛΟΓΟΥ**

**(40 Punkte)**

**Eine deutschsprachige Jugendzeitschrift führt eine europaweite Umfrage zu folgendem Thema durch:**

**Familien in der Großstadt**

**Sie möchten an dieser Umfrage teilnehmen. Schreiben Sie an die Redaktion der Zeitschrift eine E-Mail von ca. 180-200 Wörtern und beziehen Sie sich dabei auf folgende Punkte:**

- Nennen Sie den Grund Ihres Schreibens.
- Beschreiben Sie drei Vorteile, die Ihrer Meinung nach das Wohnen in einer Großstadt für Familien hat.
- Begründen Sie Ihre Meinung.

Unterschreiben Sie Ihre E-Mail als A. Angelou.

**ΤΕΛΟΣ ΜΗΝΥΜΑΤΟΣ**

**ΠΑΝΕΛΛΑΔΙΚΕΣ ΕΞΕΤΑΣΕΙΣ 2017**  
**ΕΙΔΙΚΟ ΜΑΘΗΜΑ: ΓΕΡΜΑΝΙΚΑ**  
**ΑΠΑΝΤΗΣΕΙΣ**

A

A1. 1. In diesem Text geht es um die Reiseerfahrungen von Anna und ihr Gefühl, sich auf Reisen an jedem Ort auf der Welt wie zu Hause zu fühlen, trotz der Tatsache, dass es in Wirklichkeit nicht ihr zu Hause ist.

2. Die Autorin hat die Absicht, den Begriff Heimat zu erläutern, was Heimat für viele Menschen bedeutet. Durch den Umgang und den Kontakt mit anderen Menschen und ihrer Kultur hat man die Möglichkeit, die positiven und negativen Seiten eines Ortes zu entdecken und zu akzeptieren.

3. Dieser Text wäre mit großer Sicherheit interessant für Reisende, die um die ganze Welt reisen, damit sie ihren Aufenthalt überall und unter allen möglichen Umständen genießen können.

A2.

4 – B

5 – C

6 – C

7 – A

8 – C

9 – B

B1.

10 – C

11 – F

12 – B

13 – G

14 – D

B2.

15 – mit

16 – über

17 – um

18 – an

19 – aus

B3.

20 – C

21 – B

22 – E

23 – D

24 – A

Γ.

Betreff: Umfrage zum Thema **Familien in der Großstadt** in der Jugendzeitschrift Aktuell vom 20.06.

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit großem Interesse las ich vor einigen Tagen in der Jugendzeitschrift Aktuell eine Umfrage zum Thema **Familien in der Großstadt**, die mich besonders begeistert hat. Als Stadtmensch mit einer vierköpfigen Familie fühle ich mich direkt angesprochen und möchte dazu Stellung nehmen. Ob der Nachwuchs besser auf dem Land oder in der Stadt aufwächst, ist ein häufiger Streitpunkt, jedoch kann das Wohnen in der Stadt sehr von Vorteil sein.

In der Großstadt gibt es eine bessere Infrastruktur als auf dem Land. Es gibt bessere soziale Einrichtungen: Kindergärten, Bildungseinrichtungen aller Art, Einkaufszentren, Krankenhäuser, Sportplätze, Schwimmbäder, Altersheime, Bibliotheken. Durch das ausgebaute öffentliche Verkehrsnetz kann man diese Orte wesentlich besser erreichen und ist außerdem nicht auf ein Auto angewiesen.

Damit die Familie in der Stadt ihren beruflichen und familiären Alltag bewältigen kann, gehen die Kinder meistens oft früher in Betreuungseinrichtungen und treffen dort auf Gleichaltrige aus Familien mit ganz unterschiedlichen Lebensentwürfen und Umgangsformen, was eine positive Auswirkung auf ihre Entwicklung hat.

Ein weiterer Vorteil ist das kulturelle Leben und die Vielfalt an Unterhaltungsangeboten, die das Familienleben in einer Großstadt sehr attraktiv machen. Die Eltern haben die Möglichkeit sich mit vielen Gleichgesinnten in Kindercafés oder Kindertheater zu treffen und unbekümmert einen Kaffee zu genießen, während sich ihre Kinder mit einer Betreuungsperson kreativ unterhalten.

Im Allgemeinen hat das Stadtleben allen Altersgruppen viel zu bieten und wird aus den bereits angeführten Gründen bevorzugt.

Ich hoffe mit meinen Bemerkungen einen Beitrag zu dieser Umfrage geleistet zu haben.

Mit freundlichen Grüßen

A. Angelou

**ΟΙ ΑΠΑΝΤΗΣΕΙΣ ΕΙΝΑΙ ΠΡΟΣΦΟΡΑ ΤΗΣ ΠΑΝΕΛΛΗΝΙΑΣ ΟΜΟΣΠΟΝΔΙΑΣ  
ΙΔΙΟΚΤΗΤΩΝ ΚΕΝΤΡΩΝ ΞΕΝΩΝ ΓΛΩΣΣΩΝ (PALSO)**